NACHRICHTEN
Österreich

Todesdrama in Schleswig-Holstein: Baby im Garten entdeckt!

In Schleswig-Holstein ermittelt die Polizei nach dem Fund eines toten Babys im Garten. Die Mutter steht unter Verdacht.

Gnutz, Deutschland - In einem schockierenden Vorfall in Schleswig-Holstein, genauer gesagt im kleinen Ort Gnutz, wurde in der Nacht auf den 6. November ein totes Baby in einem Garten entdeckt. Der Notruf, der die Polizei alarmierte, kam aus dem familiären Umfeld der Mutter. Die Beamten fanden das Kind verscharrt und gruben die Leiche noch in derselben Nacht aus. Die Ermittlungen laufen auf Hochtouren!

Ermittlungen laufen – Todesursache unklar

Die Polizei hat das Grundstück beschlagnahmt und untersucht den Fall intensiv. Laut dem Kieler Oberstaatsanwalt Axel Bieler gibt es derzeit keine Hinweise auf ein Verbrechen, da das vorläufige Obduktionsergebnis darauf hindeutet, dass das Baby eines natürlichen Todes starb. Dennoch bleibt die genaue Todesursache unklar und muss noch ermittelt werden. Die Umstände des Fundes werfen jedoch viele Fragen auf.

Die Mutter des Kindes steht unter Verdacht, das Baby nach dessen Tod verscharrt zu haben. „Wir ermitteln in alle Richtungen“, so der Polizeisprecher. Bisher gab es keine Festnahmen, und es bleibt ungewiss, ob die Ermittler die Frau bereits befragt haben. Der Bereich rund um den Fundort ist abgesperrt, während die Staatsanwaltschaft und die Rechtsmedizin in die Ermittlungen eingebunden sind. Berichten

zufolge handelt es sich um ein sechs Monate altes Kind, was die Tragik des Vorfalls nur verstärkt.

Details	
Ort	Gnutz, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at